

Infos

- Die nächste Bausitzung findet am 5. März statt
-

Aufträge/Beschlüsse

- Fehlende Pläne für das Architektendossier werden auf die Website gestellt (Luci/Jan) und die Architekten darüber informiert (Bidu)
 - Scannen und online stellen der Schäublin-Unterlagen (Jan)
 - Auch der provisorische Sitzungsplan soll online gestellt werden (Jan)
 - Die Wettbewerbsanonymität soll dadurch garantiert werden, dass die Projekte bereits anonym eingereicht werden (via Codewort). Etwas nach der Eingabefrist sollen die Architekten in einem Schreiben mitteilen, welches Codewort von ihnen benutzt wurde, damit zu einem späteren Zeitpunkt die Projekte zugewiesen werden können.
-

Traktanden

1. Pläne/Schema für das Dossier Architekten
 2. Sitzungsplanung AG Umbau
 3. Zusammenfassung der Protokolle/Übersetzung auf französisch
-

1. Pläne/Schema für das Dossier Architekten

Luci hat die fehlenden Pläne für das Architektendossier auf CAD nachgezeichnet und Jan wird diese bald möglichst online stellen. Die Architekten sollten damit alles Material erhalten haben, um mit der Arbeit beginnen zu können, bestätigt Chris. Bidu meint, dass er den Architekten den Link zusenden wird, sobald alles auf der Website zur Verfügung steht.

Zum neu gezeichneten Raumschema. Bei der Küche muss noch ein separates WC angefügt werden (Auflage). Luci fragt, ob die Küche auch für den Backstage gedacht ist oder ob im Backstage noch eine Art Aufwärmstation eingebunden werden muss? Wir sind uns einig, dass eine Kochnische im Backstage notwendig ist.

Änderungen des Raumschemas: Der Backstage ist idealerweise mit dem Ess- und Versammlungsraum verbunden, muss aber nicht. Die Küche hingegen muss nicht mit dem Backstage verbunden sein. Manfred meint, dass es wichtig ist, dass wir unser Anspruch an die modulhafte Benutzung (diverse Betriebszustände, von 100er bis 1000er Veranstaltung) sichtbar machen. Wir können das im Schema mit einer unterschiedlicher

Protokoll: Arbeitsgruppe Chessu-Anbau 2012/13
20.02.2012, 19.30 Uhr, Villa Fantaisie

Farbigkeit der in den jeweiligen Fällen beanspruchten Räume anzeigen.
Chris betont, dass es wichtig ist, nicht ins Detail zu gehen mit unseren Anforderungen etc., damit die Architekten nicht von Anfang an eingeschränkt werden.

Luci wird die vom Projekt Esplanade angenommenen Baulinien auf dem Plan, welchen uns die 0815-Architekten haben zukommen lassen, wegnehmen, da diese wiederum einschränkend sind.

Jan versucht die Schäublin-Unterlagen zu scannen, um sie online zu stellen, da es bei Beat nicht geklappt hat wegen der Helligkeit des Dokuments.

2. Sitzungsplanung AG Umbau

Was die Besichtigungen vor Ort am 6./13. März angeht, so wäre es wichtig, dass nicht nur Manfred, sondern auch andere (idealerweise Veranstalter) anwesend wären.

Die VV vom 22ten Mai soll ausreichend im Voraus von der Baugruppe vorbereitet werden, damit alles Material für die Sichtung komplett vorhanden sein wird und der Ablauf der VV an sich geplant werden kann. So soll ein geordneter Ablauf der Studienvorprüfungen an der VV gewährleistet werden.

Es wird diskutiert, wie die Anonymität der Wettbewerbsteilnehmenden garantiert werden kann (auch für die Bausitzung!). Luci macht den Vorschlag, dass die Projekte anonym mit einem Codewort eingereicht werden und die jeweilige Codewortzuweisung separat eingereicht wird. Alle stimmen diesem Vorgehen zu, die Architekten sollen darüber in Kenntnis gesetzt werden (Bidu).

Wir sind uns einig, dass der Sitzungsplan zusätzlich zum Verteiler online gestellt werden soll. Eine Transparenz ist in diesem Fall motivierend.

3. Zusammenfassung der Protokolle/Übersetzung auf französisch

Lukas hat die Zusammenfassung der Protokolle gemacht. Auf den ersten Blick sieht sie vollständig aus, der formale Aufbau/Struktur scheint uns gelungen. Die Zusammenfassung wird über den Verteiler weitergeleitet und soll an der nächsten Sitzung diskutiert bzw. optimiert werden. Veryan wird die Ergänzungen vornehmen. Danach muss eine ÜbersetzerIn gefunden werden.